



Liebe Gemeinde,

aufgrund der derzeitigen weltweiten Entwicklung der Verbreitung des Corona-Virus hat nun auch unser Gemeinschaftswerk in der heutigen Vorstandssitzung Konsequenzen gezogen. **Demnach fallen alle öffentlichen Gottesdienste, Bibelstunden und Veranstaltungen bis zum 09.April aus** (nicht wie teilweise kommuniziert bis zum 19.04.). Stand jetzt findet also der Karfreitagsgottesdienst am 10.4. statt. Ebenso Ostern (allerdings wahrscheinlich ohne Osterfrühstück - das ist noch offen). Auch die Mitgliederversammlung am 28.03. wird verschoben (Ersatztermin wird noch mitgeteilt).

Im Anhang findet ihr das offizielle Schreiben vom Vorstand unseres Gemeinschaftswerkes, an welches wir als Ortsgemeinde uns auch halten. Das betrifft auch die Kinder-, Jugend- und Seniorengruppen und -treffen. Es sind besondere Zeiten, die wir gerade erleben.

Hier drei Gedanken von Seiten der Gemeindeleitung aus geistlicher Sicht und zur praktischen Umsetzung in nächster Zeit:

- Nun zeigt sich, wie "abhängig" wir als Gemeinde von unserem Sonntagsgottesdienst sind (so schade es ist und wir hoffen bald wieder gemeinsam feiern zu können). Unser Vorschlag: trefft euch in euren Kleingruppen und Hauskreisen sonntags statt des Gottesdienstes: "hier und da in den Häusern", betet, singt, lest das Wort und haltet Gemeinschaft miteinander. (Im Anhang der Mail findet ihr Vorschläge zur Umsetzung.)

➔ Wer keinen Hauskreis oder eine andere Gruppe hat, mit der er sich treffen kann, dies aber wünscht, der darf sich gerne bei mir melden. Ich kann versuchen zu koordinieren und zu vermitteln. Keiner muss / soll alleine sein. Dazu liegt es auch an eurer Eigeninitiative Leute einzuladen, sich zu melden usw...
Kontaktdaten: matthias.rupp@chrischona-altheim.de //
015256185584

- Lasst uns jetzt besonders aufeinander Acht geben. D.h. auch füreinander sorgen, einander praktisch unterstützen. z.B. Einkaufen gehen für ältere Menschen oder andere "[Risikogruppen](#)". Oder auch solche besuchen, die alleine sind (mit hygienischer Umsicht/Vorsicht natürlich usw.). Telefoniert miteinander, man kann auch am Telefon gut miteinander beten.

➔Christine Illenberger, als Bereichsleiterin Diakonie kann und darf gerne angesprochen werden bezüglich ganz praktischer diakonischer Hilfe. Ihr dürft euch also gerne bei ihr melden, wenn ihr Hilfe braucht oder Hilfe anbieten könnt. Hier ihre Kontaktdaten: 07323/4416 - christine.illenberger@chrischona-altheim.de

- In alledem sprechen wir euch die Worte Jesu zu: "*Erschreckt nicht [...] es wird Seuchen geben und furchtbare Dinge werden geschehen. [...] Diese Dinge müssen geschehen, bevor das Ende kommt, aber es kommt noch nicht sofort danach.*" (nach Lk 21, 9-11). Unsere Welt sehnt sich nach Erlösung, Hoffnung, Perspektive und Kraft in schweren Zeiten, die wir in Christus haben. Lasst uns die Zeit nutzen, bis ER wiederkommt für ihn zu leben, zu sterben und für ihn Zeugnis zu sein (Röm 14, 8; Philipper 1,21).
- Auch in Psalm 91 gibt Gottes Wort in diesen Zeiten Halt und klare Orientierung: "*Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, 2 der sagt zu dem HERRN: »Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich vertraue!« [...] 4 Er wird dich mit seinen Schwingen decken, und deine Zuflucht wird unter seinen Flügeln sein. [...] damit du nicht erschrecken musst, [...] vor der Seuche, die am Mittag wütet.* (Psalm 91)

Damit befehlen wir euch alle unter den Schirm des treuen und allmächtigen Gottes und wünschen euch Gottes Kraft und Weisheit in diesen besonderen Zeiten. Euer Matthias Rupp im Namen der Gemeindeleitung.